PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

R. 42132 Bg/Ho VORCEHEN Recherchenberichts (Pormblatt PCT/15A2220) sowie, soweit Zureflend, nachstehender Purit (Tag/Monat/Jahr) PCT/DE 03/ 01762 Annelder ROBERT BOSCH GMBH Deser internationales Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 16 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 16 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Brüc übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 16 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Brüc übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfäßt insgesamt	Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts		die Übermittlung des internationalen							
Internationales Aktenzeichen PCT/DE 03/01762 Anmelder ROBERT BOSCH GMBH Dieser internationales Recherchenbericht wurde von der internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umtaßt insgesamt	R.42132 Ba/Ho									
PCT/DE 03/ 01762 30/05/2003 29/06/2002			(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)							
Anmelder ROBERT BOSCH GMBH Dieser internationaler Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kople wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	PCT/DF 03/01762		29/06/2002							
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt		30/03/2003	29/00/2002							
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	, annexes									
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	ROBERT BOSCH GMBH									
Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt										
Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt _5	Dieser internationale Recherchenhericht wurd	le von der Internationalen Recherchenhehörde o	pretallt und wird dom Anmolder gemäß							
Structure Stru			istellt und wird dem Anmeider gemais							
Structure Stru		_								
1. Grundlage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Repel 23.1 b)) durchgeführt worden. Anmeldung (Repel 23.1 b)) durchgeführt worden. Der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotlid—undloder Aminosäuresequenz ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das der Behörde nachträglich in schriftlicher Form einstalten ist. Jusammen mit der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Ammeldezeilpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computeriesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I). MangeInde Einheitlichkeit der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VerRPAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER – UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR EINNKRAFTMASCHINE wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wird der vom Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Dalum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. Reine der Abb. Rei			Character and Oracle at Tool 1911							
a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b.) durchgeführt worden. Die internationalen Anmeldung oftenbarten Nucleotid— und/oder Aminosäuresequenz ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolist durchgeführt worden, das in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form einhalten ist.	Daruber minaus liegt inm jew	ells elfte Kopie der in diesem Bericht genannter	Onterlagen zum Stand der Technik bei.							
durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden. Die Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid—und/oder Aminosäuresequenz ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolis durchgeführt worden, als in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form enthalten ist. Jusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoli nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoli nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Die Erklärung daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wird der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER – UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE Hinsichtlich der Zusammenfassung Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wird der Vortlaut nach Regeß 38.2b) in der in Feld III langegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerh	Grundlage des Berichts									
b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form enthalten ist. zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Die Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I). Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE Hinsichtlich der Zusammenfassung Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut ach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. Seine der Abbildung der Zeichanungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 3.	 a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. 									
Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form enthalten ist.	Die internationale Recherche Anmeldung (Regel 23.1 b)) o	e ist auf der Grundlage einer bei der Behörde ein durchgeführt worden.	ngereichten Übersetzung der internationalen							
in der internationalen Anmeldung in Schriflicher Form enthalten ist.	b. Hinsichtlich der in der internationaler	n Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder	Aminosauresequenz ist die internationale							
bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist. bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldeutung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. Wie vom Anmelder vorgeschlagen keine Abbildung vorgeschlagen hat.	· —									
bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist. Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erlaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. X wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 3 Wie vom Anmelder vorgeschlagen keine Abbildung vorgeschlagen hat.	I 🛱	•	gereicht worden ist.							
Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. X wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalbe eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3	bei der Behörde nachträglich	n in schriftlicher Form eingereicht worden ist.								
internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt. Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I). Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung (siehe Feld II). Hinsichtlich der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	bei der Behörde nachträglich	bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.								
2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr wie vom Anmelder vorgeschlagen keine der Abb. weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.	Die Erklärung, daß das nach internationalen Anmeldung i	iträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotok m Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelei	oll nicht über den Offenbarungsgehalt der gt.							
3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. X wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr keine der Abb. weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen keine der Abb.	Die Erklärung, daß die in coa wurde vorgelegt.	nputerlesbarer Form erfaßten Informationen dei	n schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen,							
3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. X wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr keine der Abb. weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen keine der Abb.	2. Bestimmte Ansprüche hab	en sich als nicht recherchierbar erwiesen (si	ehe Feld I)							
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. X wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3		,	5.6 (5.6 ().							
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. X wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3										
Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3 Wie vom Anmelder vorgeschlagen keine der Abb. weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.	4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfine	dung								
VERFAHREN, COMPUTERPROGRAMM, STEUER- UND/ODER REGELGERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr Wie vom Anmelder vorgeschlagen	l ≌	wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.								
ENNKRAFTMASCHINE 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3										
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3		RAMM, STEUER- UND/ODER REGELO	BERÄT ZUM BETREIBEN EINER BR							
wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3 wie vom Anmelder vorgeschlagen keine der Abb. weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.	Hinsichtlich der Zusammenfassung									
Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr3		5 5								
6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	X Anmelder kann der Behörde	innerhalb eines Monats nach dem Datum der A	ng von der Behörde festgesetzt. Der bsendung dieses internationalen							
weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.		J J	Abb. Nr3							
		- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·								
weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	weil der Anmelder selbst kei	ne Abbildung vorgeschlagen hat.								
	weil diese Abbildung die Erfi	ndung besser kennzeichnet.								



In ationales Aktenzeichen
PCT/DE 03/01762

Feld III

WORTLAUT DER ZUSAMMENFASSUNG (Fortsetzung von Punkt 5 auf Blatt 1)

Eine Brennkraftmaschine arbeitet mit einem Kraftstoffsystem, bei dem eine in einen Brennraum gelangende Kraftstoffmenge von einer Ansteuerung eines Piezoaktors eines Einspritzventils abhängt. Die Ansteuerenergie (dU2) für den Piezoaktor wird von einem Pufferspeicher bereitgestellt. Um die Funktion der Ansteuerung überwachen zu können, wird vorgeschlagen, dass wenigstens zeitweise die sich bei einer Ansteuerung des Piezoaktors ergebende Potentialdifferenz (dU1, 70) des Pufferspeichers wenigstens in etwa ermittelt und für einen Vergleich mit mindestens einem Grenzwert verwendet wird (76, 80).

KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES PK 7 F02D41/22 F02D41/20 H01L41/04 Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK **B. RECHERCHIERTE GEBIETE** Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) H01L IPK 7 FO2D F02M Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr. Χ US 6 198 199 B1 (FREUDENBERG HELLMUT ET 1,2,5,6, AL) 6. März 2001 (2001-03-06) ىلى رق . Spalte 3, Zeile 6-29; Abbildung 1 ــ الساء . 3 Spalte 4, Zeile 19-56; Ansprüche 1,2 - Cal. +, lun 19-54, Spalte 2, Zeile 52-56 - Cul. 3, lui 53-8 X EP 1 139 444 A (BOSCH GMBH ROBERT) 1,6 Oktober 2001 (2001–10–04) OUF (, OU93, OUS Absätze '0088!, '0093!, '0094!; Ansprüche ... 1,3,4 3,4. WO 99 67527 A (FREUDENBERG HELLMUT : HECKER 1,2.5-11MARTIN (DE); PIRKL RICHARD (DE); GERKE) 29. Dezember 1999 (1999-12-29) Dung 1,2 Abbildungen 1,2 Seite 6, Zeile 27 -Seite 7, Zeile 29; Ansprüche 1-3; Abbildung 3 Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Siehe Anhang Patentfamilie Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen *T* Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der 'A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist 'E' älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist X* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt) *O* Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach *&* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist Datum des Abschlusses der internationalen Recherche Absendedatum des internationalen Recherchenberichts 13. Oktober 2003 21/10/2003 Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Bevollmächtigter Bediensteter Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31–70) 340–2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31–70) 340–3016 Ulivieri, E

, INTERNATIONALER BECHERCHENBERICHT

Internal ales Aktenzeichen
PCT/DE 03/01762

C.(Fortsetz	ING) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	
Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X A	DE 198 41 460 A (SIEMENS AG) 16. März 2000 (2000-03-16) Spalte 4, Zeile 42 -Spalte 5, Zeile 7; - Mod. 4, Jan.	1
	Spalte 4, Zeile 42 -Spalte 5, Zeile 7; - Col. 4, l Abbildung 1	1.
•		
		×
		·

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die elben Patentfamilie gehören

Inter pulses Aktenzeichen
PCT/DE 03/01762

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokume	ent	Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 6198199	B1	06-03-2001	DE FR	19841002 C1 2783053 A1	30-03-2000 10-03-2000
EP 1139444	Α	04-10-2001	EP	1139444 A1	04-10-2001
WO 9967527	A	29-12-1999	BR CN WO EP US	9906558 A 1273698 T 9967527 A2 1025595 A2 6472796 B1	15-08-2000 15-11-2000 29-12-1999 09-08-2000 29-10-2002
DE 19841460	Α	16-03-2000	DE FR	19841460 A1 2784204 A1	16-03-2000 07-04-2000